Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

BIBLIOTHEKAplus Art. 13 DSGVO

Unternehmen

Gemeinde Wolfschlugen

Kirchstraße 19

72649 Wolfschlugen

Deutschland

Telefon: +49702250050

E-Mail: gemeinde@wolfschlugen.de

Externer Datenschutzbeauftragter

Komm.ONE AöR

Weissacher Str 15

70499 Stuttgart

Deutschland

Telefon: 0711/8108-14444

E-Mail: Datenschutzbeauftragte@komm.one

Verantwortlichkeiten

Gemeinde Wolfschlugen

Kirchstraße 19

72649 Wolfschlugen

Deutschland

Telefon: +49702250050

E-Mail: gemeinde@wolfschlugen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter:

Komm.ONE

Anstalt des öffentlichen Rechts

Tel. 0711-8108 14444

Mail: datenschutzbeauftragte@komm.one

Zweck der Datenverarbeitung

Abwicklung des Ausleihbetriebs, Gebührenverwaltung, Mahnschreiben, Vormerkbenachrichtigung sowie statistische Zwecke

Ergänzend: Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage eines Vertrages. Die Vertragsinhalte ergeben sich aus der Benutzungsordnung der Bibliothek als öffentlich-rechtlicher Einrichtung.

Rechtsgrundlage

DSGVO: Art. 6 Abs. 1 lit. b – Rechtmäßigkeit der Verarbeitung (Vertrag)

Datenkategorien

Benutzernummer (interne Datensatznummer)

Ausweisnummer (Nummer des Leseausweises)

Name

Vorname

Geschlecht

Titel

Straße

Postleitzahl

Ort

Land

Telefon Festnetz und Handy

Email

Fax

Geburtsdatum

Benutzergruppe zur Steuerung von Ausleihkonditionen und als Statistikmerkmal

Benutzerkennzeichen für statistische Zwecke

Staatsangehörigkeit für statistische Zwecke

Passwort für den Zugriff auf Leserkonto über OPAC, Web-OPAC und OPEN und zur Nutzung von Onlineangeboten der Bibliothek (Ausleihe von E-Medien, Nutzung von Datenbanken, etc.)

Anmeldedatum

Gültigkeitsdatum des Ausweises

Bezahltbisdatum des Ausweises

Wiedervorlagedatum des Ausweises

Bemerkung zum Benutzer

Zweigstelle in welcher der Leserausweis ausgestellt wurde

Haltestelle (nur bei Bücherbus)

Briefanrede

Zweitadresse mit folgenden Angaben: Titel/Anrede, Name, Vorname, Geschlecht, Straße, Postleitzahl, Ort, Land, Telefon

Art der Zweitadresse

Kennzeichen zur Steuerung von Benachrichtigungen (Mahnungen, Vormerkungen, …)

Drittadresse mit folgenden Angaben: Straße, Postleitzahl, Ort, Land

Gültigkeitszeitraum für die Drittadresse

Name des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Vorname des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Anrede/Titel des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Straße des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Postleitzahl des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Ort des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Land des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Telefon des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Geschlecht des Erziehungsberechtigten / Vormunds

Sperrvermerke zur Sperrung des Benutzers

Ablaufdatum der Sperre

Mediengruppen für deren Ausleihe der Leser gesperrt ist

Ausweisnummern verloren gemeldeter Ausweise

Vier ausgabebezogene Hinweise je Benutzer

Gebührenhinweis zu dem Benutzer

Memofeld zur Eingabe von Informationen zum Benutzer

Kennzeichen zur Führung einer Ausleihhistorie

Kennzeichen zur Markierung des Lesers für Auswertungen und Anschreiben

Anzahl der Ausleihen im aktuellen Jahr für statistische Zwecke

Anzahl der Ausleihen im Vorjahr für statistische Zwecke

Anzahl der Ausleihen insgesamt für statistische Zwecke

Alter des Benutzers

Anfrage des Benutzers, die via OPAC an die Bibliothek gesendet werden kann

Antwort der Bibliothek auf die Anfrage des Benutzers via OPAC

Hauptausweisnummer bei verknüpften Ausweisen (Familienausweise)

Verarbeitungskennzeichen zur Steuerung von internen Programmabläufen

Datum der letzten Gebührenmahnung

Gebührenmahnstufe

Angefallene Gebühren mit Entstehungszeitpunkt (Datum und Uhrzeit), Betrag der Gebühr, Bezeichnung der Gebührenart, Bearbeiter und Angabe des Mediums wenn es sich um eine medienbezogene Gebühr handelt

Es ist möglich über das Setzen eines Programmparameters neben dem aktuellen Entleiher eines Mediums auch noch bis zu drei Leser zu dokumentieren, die das Medium zuvor entliehen hatten - einstellbar sind 0, 1, 2 oder 3 Lesernummern.

Es besteht die Möglichkeit neben den Standarderfassungsfeldern auch noch weitere individuelle Eingabefelder zu definieren.

Es wird eine Historie zu den erstellten Mahnbenachrichtigungen mit Angabe von folgenden Werten geführt: Mahndatum, Mediennummer, Kurztitel, Ausleihdatum, Ausleihfrist, Rückgabedatum, Mahnstufe und Bearbeiter

Neben einer allgemeinen Bemerkung (siehe Position 23) können auch funktionsbezogene Hinweise zum Leser erfasst werden. Diese Hinweise erscheinen dann bei den entsprechenden Programmfunktionen.

Mahnkennzeichen zur Steuerung von Mahnläufen

Angaben zur Verwaltung von Verbundausweisen

IBAN (nur bei Einsatz des Lastschriftmoduls)

BIC (nur bei Einsatz des Lastschriftmoduls)

Kontoinhaber (nur bei Einsatz des Lastschriftmoduls)

Kurzbezeichnung der Gebührenart für den Lastschrifteinzug (nur bei Einsatz des Lastschriftmoduls)

Stufe der Passwortverschlüsselung

Anmeldung - Datum der Anmeldung

Ausleihen - Ausleihdatum und Angabe der entliehenen Medien bis zu deren Rückgabe wird festgehalten. Das Datum der letzten Ausleihe wird separat vermerkt und nicht nach der Rückgabe aller Medien gelöscht.

Verlängerungen – Zum ursprünglichen Ausleihdatum wird das Datum der Verlängerung zusätzlich erfasst.

Vormerkungen mit Datum und Angabe der vorgemerkten Medien bis zu deren Ausleihe oder bis zur Löschung der Vormerkungen.

Einzahlungen von Gebühren – Buchungszeitpunkt und Einzahlungsbetrag werden gespeichert.

Datum und Zweigstelle der letzten Aktivität wird festgehalten. Als Aktivitäten zählen:

Ausleihen, Rückgaben, Verlängerungen, Vormerkungen, Änderungen an den Leserdaten

Ausstellung eines Ersatzausweises – Datum der Ausstellung und alte Ausweisnummer wird protokolliert.

Änderungen an den Leserdaten werden mit Datum vermerkt.

Die Zeitpunkte der Onlineauthentifizierungen über die E-Medien-Schnittstelle, den OPEN oder den Web-OPAC werden abgespeichert. Neben dem Zeitpunkt wird auch festgehalten über welchen Onlinedienst die Authentifizierung erfolgt ist.

Erfolgen zu viele Falschanmeldungen über den OPEN oder den Web-OPAC durch einen Leser wird dies über ein Sperrkennzeichen ohne Datumsangabe festgehalten.

Das Datum der Anmeldung und der Unterschrift zum Lastschriftverfahren wird festgehalten (nur bei Einsatz des Lastschriftmoduls).

Wenn das Kennzeichen zur Führung einer Ausleihhistorie für einen Leser gesetzt wurde, dann werden die Mediennummern, die der Leser entliehen hatte, über den Zeitpunkt der Rückgabe hinaus gespeichert. Erst wenn die Medien aus dem Bestand gelöscht wurden, lässt sich nicht mehr ermitteln welche Medien der Leser entliehen hatte.

Regelfristen für die Löschung

Nach Ende des Vertragsverhältnisses, soweit keine Ansprüche mehr bestehen.

Zum Ende des Kalenderjahres, in dem Minderjährige das 18. Lebensjahr vollendet haben, alle Daten zu den Personensorgeberechtigten.

Erfordernis

Die Bereitstellung der Daten ist für den angestrebten Vertragsabschluss (Nutzung der Bücherei) notwendig.

Folgen der Nichtbereitstellung

Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann kein wirksamer Vertrag zustande kommen und die Bücherei kann von Ihnen nicht genutzt werden.

Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens

Beschäftigte des Auftragnehmers Komm.ONE für die im Auftrag nach Artikel 28 DSGVO bestimmten Verarbeitungsvorgänge.

den Verantwortlichen vom Auftragsverarbeiter Auszüge aus dem Datenbestand für Fehlerprüfungen/Softwareweiterentwicklungen.

In Ausnahmefällen erhält der Softwareentwickler nach vorheriger Genehmigung durch

Recht auf Widerruf

Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Recht auf Berichtigung

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Sie widersprechen der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen angezweifelt. b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab. c. Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. d. Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt. Solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten. Hierzu wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen der Verarbeitung.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen anderen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
oder:
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Telefon: 07 11/61 55 41-0
Telefax: 07 11/61 55 41-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Homepage: http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de